

Regierungsratsbeschluss

vom 19. April 2005

Nr. 2005/890

Auftrag Fraktion SP: Schulwegsicherung (31.08.2004)

Stellungnahme des Regierungsrates zum Änderungsantrag der UMBAWIKO vom 17. März 2005

1. Ausgangslage

Die Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission (UMBAWIKO) hat an ihrer Sitzung vom 17. März 2005 den Antrag des Regierungsrates behandelt und Folgendes beschlossen:

Die Kommission beantragt, den Auftrag mit folgendem Wortlaut erheblich zu erklären:

1. **Fortlaufende Überprüfung der Schulwege im Bereich der Kantonsstrassen auf ihre Sicherheit (Querungen / Fussgängerstreifen, Trottoirs).**
2. **Bei der Erstellung des Mehrjahresprogrammes sind im Bereich der Kantonsstrassen die Schulwegsicherungen speziell auszuweisen.**

2. Erwägungen

Nachdem bei jedem Strassenbauprojekt die einzelnen Projektteile bekannt sind, kann in einer einfachen Darstellung im Mehrjahresprogramm, welches dem Kantonsrat vorgelegt wird, die Schulwegsicherung ausgewiesen werden. Dabei handelt es sich um eine qualitative Aussage. Eine frankenmässige Erfassung der Arbeiten ist jedoch nicht möglich, weil damit ein grosser administrativer Aufwand verbunden wäre.

3. Beschluss

Dem Änderungsantrag der Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission wird zugestimmt.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Beilage

Änderungsantrag der UMBAWIKO vom 17. März 2005

Verteiler

Regierungsrat

Bau- und Justizdepartement

Amt für Verkehr und Tiefbau

Amt für öffentliche Sicherheit

Aktuarin UMBAWIKO

Parlamentsdienste

Traktandenliste Kantonsrat